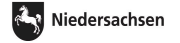




WILHELM-BUSCH-GYMNASIUM EUROPASCHULE

FÖRDERUNG
BESONDERER
BEGABUNGEN



Stadthagen, 13. Juli 2022

Liebe Schulgemeinschaft,

am 1. Juli haben wir in der Aula des Wilhelm-Busch-Gymnasiums unseren diesjährigen Abiturjahrgang verabschiedet. Wir sind sehr stolz auf die Leistungen der Schülerinnen und Schüler und freuen uns mit ihnen über das bestandene Abitur oder über die Fachhochschulreife. Wir entlassen unsere Schülerinnen und Schüler in eine Welt, die zwar nicht frei von Sorgen ist, wir sind aber der festen Überzeugung, dass sie sehr gut vorbereitet sind für die Aufgaben, die sie erwarten.

Hinter uns liegt ein Schuljahr, das uns alle in vielerlei Hinsicht gefordert hat, aber ebenso ein Schuljahr, in dem wieder Schulfahrten, Wandertage und Schulveranstaltungen möglich waren. Sind es doch die gemeinsamen Erlebnisse, wie z.B. beim „Tag der Staffeln“, die für den Zusammenhalt und das Miteinander der Schulgemeinschaft so sehr wichtig sind.

Erfolgreich waren auch in diesem Frühjahr die Anmeldungen für den neuen Jahrgang 5. Wir werden mit 125 Schülerinnen und Schülern in das Schuljahr 2022/2023 starten. Damit haben wir fünf Klassen mit durchschnittlich 25 Schülerinnen und Schülern. Dies ist ein beachtenswerter Vertrauensbeweis und wir freuen uns auf die neuen Schülerinnen und Schüler nach den Sommerferien.

Die kriegerischen Auseinandersetzungen mitten in Europa haben zu einem Zustrom von Flüchtlingen geführt, der auch im Wilhelm Busch Gymnasium zu spüren ist. Im Laufe des Schuljahres wurden 17 Flüchtlinge aus verschiedenen Ländern an unserer Schule angemeldet und in den bestehenden Klassen der Jahrgänge 5 – 11 herzlich aufgenommen. Vielen Dank für die Offenheit und die Bereitschaft, mit der Eltern, Kolleginnen und Kollegen und besonders Schülerinnen und Schüler die Aufgabe der Integration angefasst und angenommen haben. Ich bin sicher, dass wir hier auf einem guten Weg sind.

Mit Ende des Schuljahres verabschieden wir Herrn Studienrat Bernhard Brandt (Geschichte und Latein) in den Ruhestand. Herr Brandt war 25 Jahre am Wilhelm-Busch-Gymnasium als Lehrkraft tätig. Er hat in den Jahren seiner Amtszeit verschiedene Aufgaben im Bereich der Schulorganisation und Beratung wahrgenommen. So war Herr Studienrat Brandt nicht nur als Fachobmann für das Fach Latein tätig, sondern hat darüber hinaus das Hilfs- und Beratungsangebot unserer Schule als ausgebildeter Seelsorger erweitert. Wir danken ihm sehr für die geleistete Arbeit und wünschen ihm alles Gute für den nun anstehenden Ruhestand.

Ebenso verabschieden wir am Ende des Schuljahres Frau Deborah Wohlfahrt (Geschichte und Englisch) und Frau Vanessa van Beesel (Erdkunde und Musik), die nach ihrem Referendariat als Vertretungslehrkräfte am Wilhelm-Busch-Gymnasium tätig waren. Auch wird Frau Ann-Kathrin Bauer, die uns in unserer Arbeit als pädagogische Mitarbeiterin unterstützt hat, verlassen, um sich wieder intensiv ihrem Studium zu widmen. Wir danken ihr für das gezeigte Engagement und die hohe Zuverlässigkeit, mit der sie uns in schwierigen Zeiten unterstützt hat. Ebenso wird uns nach 7-jähriger Tätigkeit im Sekretariat Frau Anke Siltmann verlassen.

Im Februar dieses Jahres sind bereits Frau Studienrätin Elke Hahrens mit den Unterrichtsfächern Spanisch und Sport und Frau Sanja Deppendorf als pädagogische Mitarbeiterin zu uns gestoßen. Weitere Unterstützung erhalten wir durch Fenja Albayrak ebenfalls als pädagogische Mitarbeiterin. Zum kommenden Schuljahr konnten wir mit Frau Malou Baumeister und Frau Laura Maddaluno zwei Bundesfreiwilligendienstleistende gewinnen, die uns ebenfalls in unserer Arbeit unterstützen werden.

-2-



Telefon 05721-973002
Telefax 05721-973040
Email: schule@wilhelm-busch-gymnasium.de
www.wilhelm-busch-gymnasium.de



Die Gesamtkonferenz des Wilhelm-Busch-Gymnasiums hat beschlossen, dass ab dem Schuljahr 2023/2024 für den Jahrgang 10 ein soziales Praktikum im Umfang von einer Woche eingeführt wird. Die Planungen und Vorarbeiten laufen bereits und werden im Laufe des kommenden Schuljahres abgeschlossen.

Für das zweite Halbjahr des Schuljahres 2022/2023 ist eine Potenzialanalyse vorgesehen. Hierbei soll die Arbeit in ausgewählten Bereichen des *Orientierungsrahmens Schulqualität* an unserer Schule beleuchtet werden.

Das Potenzial einer Schule ist besonders abhängig von den Menschen, die in ganz verschiedenen Bereichen gemeinsam für eine Sache arbeiten. Jeder gibt an den verschiedenen Stellen das, was er zu leisten vermag. Deswegen möchte ich zum Ende des Schuljahres dem Kollegium, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, dem Sekretariat, den Hausmeistern und unserem Schulassistenten für die geleistete Arbeit danken. Ich weiß um das Engagement, das diese Schule durch das Schuljahr trägt.

Jetzt beginnen die Sommerferien. Genießen Sie die Zeit in Ihren Familien, atmen Sie durch und erholen Sie sich von den zurückliegenden Wochen und Monaten, die auch in diesem Jahr sicherlich an keinem von uns spurlos vorüber gegangen sind.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen im August 2022 und grüße Sie sehr herzlich.

Ihr

Daniel Francke

